

**ulm**

Mehrfertigung an:  
 BM 1  
 BM 2  
 BM 3  
 CDU-Fraktion  
 SPD-Fraktion  
 FWG/FDP-Fraktion  
 Fraktion Die Grünen  
 OB/G.  
 z/ÖA  
 SUB

Stadt Ulm 89070 Ulm

Herrn StR Siegfried Keppler  
 Bleichstraße 5  
 89077 Ulm

11.09.2008

**Grüngestaltung südlich der Blau im Bereich des ehemaligen Evo-Bus Areals**

Ihr Antrag Nr. 112 vom 14.08.2008

Sehr geehrter Herr Stadtrat Keppler,

entsprechend dem Rahmenplan der Hauptabteilung Stadtplanung, Umwelt und Baurecht vom 29.09.04 „Erneuerungsgebiet südlich der Blau zwischen Magirusstraße und Kässbohrerstraße“ soll der bestehende Gewässerrandstreifen südlich der Blau um 20 m (ca. 6.900 m<sup>2</sup>) auf der ehemaligen Fläche der Fa. Evo-Bus verbreitert und neu gestaltet werden.

Im FBA Stadtentwicklung, Bau und Umwelt vom 16.05.2006 (GD169/06, §162) wurde die Weiterentwicklung des Naherholungs- und Landschaftsentwicklungskonzeptes zustimmend zur Kenntnis genommen. Unter 1.3 ist o.g. Projekt als Baustein enthalten und mittlerweile als Vorhaben 0118 "Grünstreifen Blau - Evobus" im Haushaltsplan verankert. In der Finanzplanung sind 2010ff 250.000 € eingestellt. Seitens der Sanierungstreuhand ist geplant, die Fläche mit in das Sanierungsgebiet Magirus II aufzunehmen.

Bei der geplanten Neugestaltung sollen die im Blaukonzept aus dem Jahre 1989 für diesen Bereich formulierten Ziele (größere Abstandsflächen zur Blau, Uferverlauf unregelmäßig aufweiten / altarmähnlich gestalten, Grünvernetzung) umgesetzt werden.

Im Zuge der städtebaulichen Neuordnung wurden mittlerweile die ehemaligen Fabrikhallen durch die SWU abgebrochen und die Baustelle durch einen Bauzaun geschützt.

Die Fläche befindet sich derzeit noch im Besitz der SWU und soll von der Stadt erworben werden. Die Herstellung der Grünanlage ist zeitlich vom geplanten Bau des Biomasseheizkraftwerkes II durch die FUG abhängig, welche die Fläche als Baustellenzufahrt bzw. Baustellenlager benötigt. Das Rohplanum der Fläche wurde seitens der SWU hierfür entsprechend aufgeschüttet und muss nach Fertigstellung des Biomasseheizkraftwerkes II wieder zurückgebaut werden.

Die vernetzende Grünanlage wird parallel zur Herstellung der Außenanlagen des Biomasseheizkraftwerkes II voraussichtlich 2010 bzw. 2011 angelegt und steht anschließend den Bürgern als erweiterter Naherholungsraum zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

  
 Ivo Gönner